

3-2000
8. Jahrgang

plexus



PABST SCIENCE PUBLISHERS

Eichengrund 28, D-49525 Lengerich,
Telefon 05484-308, Telefax 05484-550,
Email: pabst@pabst-publishers.de
Internet: <http://www.pabst-publishers.de>
Postgiroamt Köln, Konto-Nr. 0545713-504,
BLZ 370 100 50

Verantw. Redakteur:

WOLFGANG PABST

Chef vom Dienst: Erika Wiedenmann

Herstellung: Claudia Döring

Administration: Heike Bredenstein

Druck:

KM Druck, D-64823 Groß Umstadt

Abonnements:

Inland: DM 52,- (+Versand DM 12,-) /
Ausland: DM 58,- (+Versand DM 12,-)
Schüler/Studenten (Nachweis erforderlich):
DM 40,- (+Versand DM 12,-)
Einzelpreis: DM 18,- zuzügl. Versandkosten.
Mindestbezugsdauer 12 Monate. Das
Abonnement verlängert sich stillschweigend
um 1 Jahr, wenn es nicht 3 Monate vor
Ablauf des Bezugszeitraums schriftlich
gekündigt wird. Bitte teilen Sie uns nach
einem Umzug ihre neue Anschrift mit,
damit es zu keiner Verzögerung der Zu-
stellung kommt. Bei Mitteilungen an den
Verlag geben Sie bitte immer Ihre Abonen-
ten-Nummer an.

plexus erscheint vierteljährlich.

Für Angaben von Medikamenten-Dosierungen und Applikationsformen wird vom Verlag keine Haftung übernommen. Herausgeber und Verlag legen große Sorgfalt darauf, daß Angaben über Dosierung und Applikation dem aktuellen Wissensstand entsprechen, doch ist jeder Benutzer angehalten, durch sorgfältige Prüfung der Beipackzettel der verwendeten Medikamente festzustellen, ob die angegebenen Dosierungen oder die Beachtung von Kontraindikationen gegenüber der Angabe in diesem Magazin abweicht. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers. Wir bitten, auffallende Ungenauigkeiten sofort dem Verlag mitzuteilen.

© PABST SCIENCE PUBLISHERS

Lengerich, Berlin, Riga, Rom, Wien, Zagreb

ISSN 0948-2725

INHALT

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 2 | Editorial Funktionsbereich Anästhesie/Intensivbehandlung: Wer führt uns? Babylonisches Sprachengewirr in der Pflege <i>A. Uhl</i> | 37 | Anästhesie im Bereich der diagnostischen Magnetresonanztomographie <i>F. Poppe, A. Uhl</i> |
| 4 | Die Fachpflege in der Anästhesie hat eine Zukunft <i>B. Hannappel</i> | 40 | Nosokomiale Wundinfektion/Wunddebridement ist die Voraussetzung für eine antiseptische Behandlung |
| 9 | Anästhesiefachpflegekraft im Herzchirurgischen-Operationssaal: Qualitätssicherung oder überqualifizierter Hilfsdienst? <i>S. Wild, U. Jänicke, N. Rank, H. Mair, B. Reichart</i> | 41 | Analosedierung auf der Intensivstation – Ist Teamwork kostenrelevant? <i>J. Hommel</i> |
| 19 | Sauerstoff macht den Körper stark gegen Infektionen | 49 | Virologische Empfehlungen zur Verhütung einer iatrogenen / nosokomialen Übertragung von HIV, HBV oder HCV <i>H. W. Doerr, W. Gerlich, M. Roggendorf</i> |
| 20 | Konzept für eine präoperative Pflegeanamnese <i>V. Hoffmann</i> | 51 | Schmerzlinderung und Anästhesie in der Geburtshilfe <i>J. Baltzer</i> |
| 25 | Pulmonaler Risikopatient – Schlafapnoe und Heimbeatmung <i>G. May</i> | 58 | Planung operativer Eingriffe: Oft lohnt es sich, Anästhesieformen zu kombinieren |
| 28 | Viele Ärzte versprechen unheilbar Kranken ein zu langes Leben | 59 | Szenen einer Intensivstation: Der alltägliche Mangel in einer sterbenden Stadt |
| 29 | Einsatz von Aerosolen auf der Intensivstation <i>Th. Voshaar</i> | | |
| 34 | Beatmung und Entwöhnung <i>J. Vettermann</i> | | |